

SMT Scharf AG: Umsatz und operatives Ergebnis 2023 voraussichtlich geringer als erwartet

Hamm, 28. Februar 2024 – Die SMT Scharf AG (WKN: A3DRAE; ISIN: DE000A3DRAE2) gibt bekannt, dass sich im Rahmen der Aufstellung des Konzernabschlusses 2023 auf Basis vorläufiger Zahlen herausgestellt hat, dass das operative Ergebnis (EBIT) für das Geschäftsjahr 2023 voraussichtlich 3,6 Mio. EUR (2022: 14,3 Mio. EUR) betragen wird. Folglich wird damit die zuletzt bekanntgegebene EBIT-Prognose von 4,5 Mio. EUR für das Jahr 2023 merklich unterschritten. Grund hierfür sind vor allem sowohl eine außerplanmäßige Abschreibung des Goodwills angesichts einer sich verzögernden Marktreife elektrobetriebener Nutzfahrzeuge als auch negative Währungseffekte.

Daneben hat SMT Scharf auf Basis vorläufiger Zahlen im Geschäftsjahr 2023 einen Konzernumsatz von 73,2 Mio. EUR (2022: 93,7 Mio. EUR) erwirtschaftet. Dieser liegt nur leicht unterhalb der zuletzt ausgegebenen Umsatzprognose 2023 von 76,0 Mio. EUR. Grund hierfür ist die Verschiebung von Umsätzen aus Projektgeschäften in das Jahr 2024.

Kontakt

Investor Relations
cometis AG
Thorben Burbach
Tel: +49(0)611 - 205855-23
Fax: +49(0)611 - 205855-66
E-Mail: burbach@cometis.de

-Ende der Ad-hoc-Mitteilung-